

© BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHES



PATENTAMT

© **Gebrauchsmuster**

U1

- ⑩
- (11) Rollennummer G 87 16 420.5
- (51) Hauptklasse B65D 75/36
Nebenklasse(n) B65D 75/54
zusätzliche
Information // B65D 81/36
- (22) Anmeldetag 12.12.87
- (47) Eintragungstag 03.03.88
- (43) Bekanntmachung
im Patentblatt 14.04.88
- (54) Bezeichnung des Gegenstandes
Verpackung, bestehend aus einem Tiefziehteil und
einer Kunststoffabdeckfolie
- (71) Name und Wohnsitz des Inhabers
Klocke Verpackungs-Service GmbH, 7504 Weingarten,
DE
- (74) Name und Wohnsitz des Vertreters
Mayer, F., Dipl.-Ing.agr. Dr.agr.; Frank, G.,
Dipl.-Phys., Pat.-Anwälte, 7530 Pforzheim
Rechercheantrag gemäß § 7 Abs. 1 GbmG gestellt

12.12.87

7819

Klocke Verpackungsservice GmbH, Industriestraße, 7504 Weingarten

Verpackung, bestehend aus einem Tiefziehteil und einer Kunststoff-
abdeckfolie.

Die Erfindung betrifft eine Verpackung, bestehend aus einem Tiefziehteil zur Aufnahme der Ware und einer auf diesem Tiefziehteil aufgesiegelten Kunststoff-Abdeckfolie.

Derartige Verpackungen sind beispielsweise als Einweg-Verpackungen in der Hotelbranche oder als Probepackungen beispielsweise für Kosmetikwaren im Gebrauch. Zur Entnahme der Ware wird die Abdeckfolie vom Tiefziehteil weggerissen, so daß die dort enthaltene Ware freigelegt wird.

Aufgabe der Erfindung ist es, diese Verpackung so auszugestalten, daß ein Teil von ihr als Informationsträger weiterverwendet werden kann, beispielsweise als Visitenkarte eines Hotels.

Erfindungsgemäß wird diese Aufgabe dadurch gelöst, daß die Abdeckfolie im Bereich über dem Tiefziehteil einen Fensterausschnitt aufweist, daß die Abdeckfolie zumindest in einem Teil des Randbereiches der Verpackung und dem das Tiefziehteil umgebenden Randbereich nicht mit diesem verschweißt ist, und daß dieser Fensterausschnitt durch ein seitlich einsteckbares Abdeckteil verschließbar ist.

Dieses Abdeckteil übernimmt somit einerseits die Funktion der im Bereich des Fensterausschnittes entfallenen Abdeckfolie, sichert die Ware also nach außen, und kann andererseits seitlich herausgezogen werden, so daß er separat für andere Zwecke verwendbar ist.

8718420

12.12.87

- 2 -

Bei dem in den Figuren 1 und 2 dargestellten Ausführungsbeispiel handelt es sich um eine dreiteilige Verpackung, bei der das Tiefziehteil 10 derart unterteilt ist, daß drei Näpfe 11, 12 und 13 zur Aufnahme verschiedener Waren, beispielsweise Seife gebildet werden. Das gesamte Tiefziehteil ist mit einer Abdeckfolie 20 überzogen, die in den Randbereichen der Näpfe 11 und 13 vollständig aufgesiegelt ist und diese somit nach oben hin verschließt.

Im Bereich des mittleren Napfes 12 ist diese obere Abdeckfolie 20 nur in dem in Figur 1 schrafflierten dargestellten Bereich mit dem unteren Tiefziehteil 10 verbunden und weist über dem Napf 12 einen Fensterausschnitt 21 auf, der von Randbereichen 22, 23, 24, 25 umgeben ist, die nicht mit dem Tiefziehteil 10 verschweißt sind. Der eine Randbereich 22 erstreckt sich bis zur äußeren Kante des mittleren Verpackungsteils, so daß hier ein Einsteckschlitz gebildet wird. Die Randflächen 23, 24 zusammen mit den darunterliegenden Auflageflächen des Tiefziehteils 10 bilden somit eine Art Schubladenföhrung, in die ein Abdeckteil 30 stirnseitig eingeschoben werden kann, das den Fensterausschnitt 21 ganz oder teilweise abdeckt. In Figur 2 (Querschnitt in der Ebene A-A der Figur 1) ist dies in übertriebener Darstellung gezeigt.

Nach Herausziehen des Abdeckteils 30 wird somit der Fensterausschnitt 21 und damit der darunter liegende Napf 12 freigegeben, in dem sich die betreffende Ware befindet.

87 16420

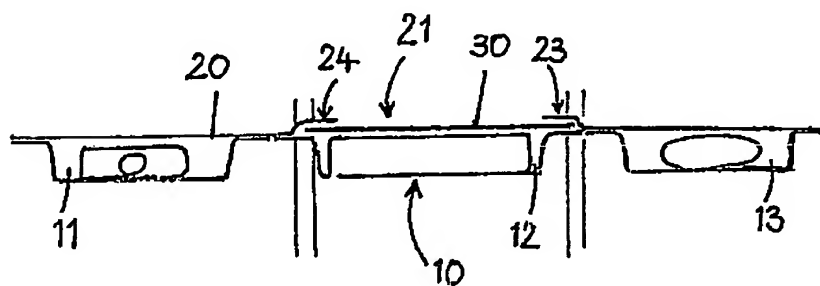
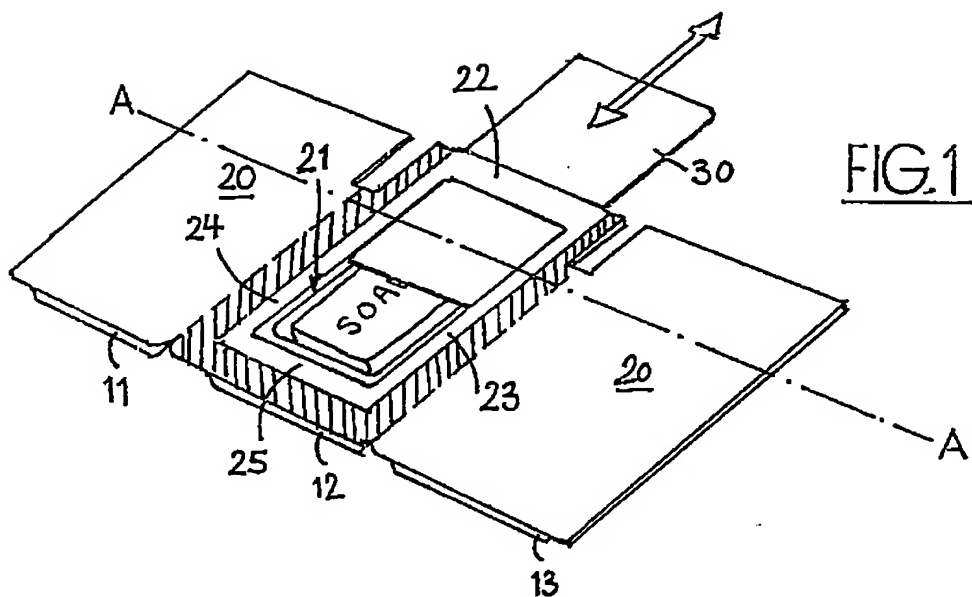
12.12.87

S c h u t z a n s p r u c h

Verpackung, bestehend aus einem Tiefziehteil mit mindestens einem Napf zur Aufnahme der Ware und einer auf diesem Tiefziehteil aufgesiegelten Kunststoff-Abdeckfolie, dadurch gekennzeichnet, daß die Abdeckfolie (20) im Bereich über einem Napf (12) einen Fensterausschnitt (21) aufweist, daß die Abdeckfolie (20) zumindest in einem Teil des Randbereiches (22) der Verpackung und dem diesen Napf (12) umgebenden Randbereich (22,23,24) nicht mit diesem verschweißt ist und daß dieser Fensterausschnitt (21) durch ein seitlich einsteckbares Abdeckteil (30) verschließbar ist.

8716420

12.12.87



8710420